

Railslove

PRESSEMITTEILUNG

Köln, 01. April 2026

Aus Aprilscherz wurde Bewegung: Railslove launcht chrrp.eu – eine funktionale Replik des originalen Twitter von 2006

Über 1.000 Anmeldungen in wenigen Tagen. Gebaut in zwei Tagen mit KI-Support. Und eine echte Frage dahinter: Wem gehört der digitale öffentliche Raum?



Die Kölner Digitalagentur Railslove hat chrrp.eu veröffentlicht – eine vollständig funktionale Nachbildung des originalen Twitter-Interfaces von 2006. Was als Aprilscherz begann, hat innerhalb weniger Tage über 1.000 Anmeldungen generiert und eine Debatte ausgelöst, die tiefer geht als Nostalgie.

Hinter dem Projekt steht eine ernsthafte Frage: Was wäre ein soziales Netzwerk, das nicht Aufmerksamkeit monetarisiert, sondern Menschen verbindet – ohne Algorithmus, ohne Werbung, ohne Tracking?

Was chrrp.eu ist

chrrp.eu reproduziert das Twitter-Erlebnis von 2006. 140 Zeichen. Das grüne Blob-Logo. Die Frage „What are you doing?“ als einziger Prompt. Invite-only, wie das Original. Kein Algorithmus, kein Tracking, keine Werbung. Technisch gebaut mit Sinatra (Ruby) und PostgreSQL – bewusst ohne modernen Framework-Overhead.

Gebaut in zwei Tagen

Jan Kus, Geschäftsführer von Railslove, hat die funktionale Kernversion gemeinsam mit Claude Code als KI-Pair-Programmer in zwei Tagen entwickelt.

„Was 2006 einen kompletten Startup-Prozess benötigt hätte, lässt sich heute in einem verlängerten Wochenende implementieren, wenn man weiß, was man will und mit den richtigen Tools arbeitet. Das finde ich, trotz aller Ambivalenz gegenüber dem KI-Hype, wirklich bemerkenswert.“ – Jan Kus

Die größere Frage

Social Media heute hat mit der ursprünglichen Idee kaum noch etwas zu tun. chrrp.eu stellt die Gegenfrage – und lässt sie offen: Welches Modell für ein gemeinschaftlich getragenes Netzwerk macht Sinn? Wäre eine genossenschaftliche Social-Media-Plattform eine Antwort?

Transparenz

chrrp.eu ist ein Satire-Projekt – eine Hommage an das frühe Internet, keine kommerzielle Plattform. Ob und wie es weitergeht, ist offen. Die Gespräche haben begonnen.

Pressekontakt

Natalia Block-Bolten • natalia@railslove.com

Railslove GmbH

An der Bottmühle 5, 50678 Köln
0221- 99999700, team@railslove.com

Jan Kus

Amtsgericht Köln, HRB 70843
USt-IdNr. DE274920549

GLS Bank

IBAN DE34 4306 0967 1066 8290 01
BIC GENODEM1GLS